

Cyber Enterprise Risk Management

Ein zukunftsfähiger Ansatz für die Absicherung von vielfältigen Cyberfällen, einschließlich weitverbreiteter Ereignisse (Widespread Events)

CHUBB®



Chubb versichert seit mehr als 20 Jahren Cyberfälle und -risiken. In dieser Zeit ist die Abhängigkeit von der zunehmenden Vernetzung von Technologien und Daten weltweit immer größer geworden. Heute sehen sich Unternehmen mit zahlreichen Cyber Risiken konfrontiert, von denen viele systemrelevante Gefahren sind und eine Vielzahl an Branchen gleichermaßen betreffen. Systemrelevante Risiken können zu weitverbreiteten Ereignissen (Widespread Events) von katastrophalem Ausmaß führen, weshalb das Management dieser unternehmensübergreifenden Risiken eine spezielle Lösung erfordert.

Mit dem Cyber Enterprise Risk Management (Cyber ERM) und den Lösungen von Chubb für weitverbreitete Ereignisse können Unternehmen ihren Versicherungsschutz individuell auf ihre spezifischen Risiken und Bedürfnisse zuschneiden. Dies ermöglicht ihnen eine größere Deckungssicherheit und bietet zugleich langfristige Stabilität auf dem Cyberversicherungsmarkt.

Dreitelliger Ansatz

- **Services zur Schadenminderung:** Zugang zu Tools und Ressourcen, die erforderlich sind, um wichtige Bereiche von Cybersicherheitsrisiken zu managen, bevor es zu einem Vorfall kommt.
- **Incident Response-Services:** Unterstützung im Schadenfall durch ein vielfältiges Experten-Team aus den Bereichen Recht, Computerforensik, Kunden-Benachrichtigungen, Call-center, Öffentlichkeitsarbeit, Betrugsberatung, Bonitätsüberwachung und Identitätswiederherstellung zur Eindämmung von Verlusten.
- **Risikotransfer:** breiter, nachhaltiger Deckungsschutz, gestützt durch die Finanzstärke von Chubb.

Der Chubb Unterschied

- Innovative, maßgeschneiderte Lösungen - unabhängig von Unternehmensgröße, Branche und Risikoart.
- Künftige Änderungen bei regulatorischen, rechtlichen und Cyber Security-Standards werden berücksichtigt und in die Deckung integriert.
- Keine Mindestprämien. Prämienstaffelung für alle Risikogrößen je nach Deckungsumfang und Limits.
- Cyber Incident Response-Prozess mit umfangreichen verbraucherorientierten, über regulatorischen Mindestanforderungen hinausgehenden Lösungen.
- Online-Angebotserstellung und Polizzen-Ausstellung in Echtzeit für bestimmte Kleinrisiken möglich.

- Leicht verständliches, auf den Ablauf eines typischen Cybervorfalls ausgerichtete Formular.
- Weltweiter Geltungsbereich für die kontinuierliche Entwicklung im Bereich Hosting und Datenspeicherung.

2021 eingeführte Vertragsveränderungen

- Weitverbreitete Ereignisse: Gilt für Vorkommnisse, die weitreichende Folgen für Dritte haben, die in keiner Weise in Verbindung zum Versicherten

stehen. Ähnlich wie bei Überschwemmungs- und Erdbebenrisiken in Sachpolizzen können Limits, Selbstbehalte und Mitversicherungen für alle weitverbreiteten Ereignisse oder ganz bestimmte Risiken kundenspezifisch angepasst werden:

- Widespread Severe Vulnerability Exploits
- Widespread Severe Zero-Day Exploits
- Widespread Software Supply Chain Exploits
- alle sonstigen weitverbreiteten Ereignisse

- Ransomware: Für das steigende Risiko von Erpressungssoftware sind massgeschneiderte Deckungen, Limits, Selbstbehalte und Mitversicherungen einheitlich auf alle Cyber-Deckungen anwendbar.
- Neglected Software Exploit: Gute Software-Patching-Hygiene wird mit 45 Tagen vollem Deckungsschutz belohnt. Für Software, deren Fehler nach Ablauf von 45 Tagen nicht durch Patches behoben werden, wird die Risikoteilung zwischen dem Versicherten und dem Versicherer mit der Zeit graduell neu gewichtet.

Der Deckungsschutz im Überblick

Im Rahmen von Cyber ERM sind folgende Deckungen erhältlich:

Third-Party Liability Coverage	First-Party Coverage
<p>Haftung bei Cyber-, Datenschutz- und Netzwerksicherheitsverletzungen Unterlassung des Schutzes privater oder vertraulicher Daten Dritter sowie das Unvermögen zu verhindern, dass infolge eines Cybervorfalls die Systeme Dritter geschädigt werden</p>	<p>Betriebsunterbrechung Gewinnausfall und Kosten infolge von Unterbrechungen der Systeme des Versicherten sowie zusätzliche Ausgaben. Bei notfallbedingten Betriebsunterbrechungen sind auch durch Unterbrechungen verursachte Schäden an Systemen Dritter versichert</p>
<p>Zahlungskartenverlust Vertragshaftung gegenüber Unternehmen der Zahlungskartenbranche infolge von Cyberfällen</p>	<p>Wiederherstellung digitaler Daten Kosten, um verlorene oder beschädigte Daten/Software wiederherzustellen bzw. zu ersetzen.</p>
<p>Regulatorische Verfahren Abwehr aufsichtsbehördlicher Maßnahmen und Deckung für Bußgelder und Strafen, sofern diese gemäß geltendem Recht versicherbar sind</p>	<p>Telefongebührenbetrug Durch Betrüger verursachte Kostenpositionen auf Telefonrechnungen</p>
<p>Medienhaftung Copyright- und Trademark-Verstöße im Hinblick auf bestimmte Medieninhalte</p>	<p>Netzwerk-Erpressung Digitale Zerstörungen/Schädigungen, die gegen Zahlung einer Geldsumme verhindert werden sollen</p>
<p>Cyber Incident Response-Fonds Rechtskosten, Forensik, Benachrichtigungskosten, Bonitätsüberwachung Öffentlichkeitsarbeit, etc.</p>	

Kontakt

Chubb European Group SE
Direktion für Österreich
Kärntner Ring 5-7
1010 Wien

O +43 1 710 9355 0
F +43 1 710 9520
infoAT@chubb.com
chubb.com/at

Gerald Raming
*Underwriter Cyber und
Financial Institutions*
O +43 171 093 55-37
M +43 664 888 003 41
E gerald.raming@chubb.com

Chubb. Insured.SM

Diese Inhalte dienen ausschließlich der allgemeinen Information. Es handelt sich dabei nicht um eine persönliche Beratung oder Empfehlung für Privatpersonen oder Unternehmen hinsichtlich eines Produkts oder einer Leistung. Die exakten Deckungsbedingungen entnehmen Sie bitte den Versicherungsunterlagen.

Chubb European Group SE ist ein Unternehmen, das den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen des französischen Versicherungsgesetzes unterliegt, eingetragen unter der Registrierungsnummer 450 327 374 RCS Nanterre, eingetragenem Sitz: La Tour Carpe Diem, 31 Place des Corolles, Esplanade Nord, 92400 Courbevoie, Frankreich. Die Chubb European Group SE hat ein voll eingezahltes Aktienkapital von € 896.176.662,- und unterliegt der Zulassung und Aufsicht der „Autorité de contrôle prudentiel et de résolution (ACPR) 4“, Place de Budapest, CS 92459, 75436 PARIS CEDEX 09 sowie in Österreich zusätzlich den Regularien der Finanzmarktaufsicht (FMA) zur Ausübung der Geschäftstätigkeit, welche sich von den französischen Regularien unterscheiden können. Direktion für Österreich, Firmenbuchnummer FN 241268g Handelsgericht Wien, Hauptbevollmächtigter: Mag. Michael Martinek, UID-Nr.: ATU 61835214.